



Römisches Erleben für Kinder

I. Römisches Brot backen

Wir bereiten Most- und Fladenbrot nach antiken Rezepten zu: Kinder schneiden die Zutaten, zerkleinern die Gewürze im Mörser und backen das Brot im römischen Backofen.

II. Römische Kleidung und Spiele

Jungen und Mädchen schlüpfen in die Tunika und erhalten eine Drapieranleitung für Toga und Palla. Anschließend spielen wir mit Nüssen und Steinen das Deltaspiel, die Rundmühle und das Nüssespiel.

III. Römischer Schmuck

Aus Perlen und Draht entsteht eine Kette wie sie die Frau des Kastellkommandanten von Isny getragen und dann dort versteckt hat.

IV. Römischer Helm

Aus silberglänzendem Karton basteln wir den Helm des Legionärs Gaius Longinius Speratus mit Wangenklappen und Nackenschutz.

V. Schreiben wie die Römer

Wir legen uns einen römischen Namen und Spitznamen zu und schreiben alles wie einen Vertrag mit dem Schreibrohr auf Papyrus. Kinder hatten nur die Schreiftafel oder Scherben zum Üben.

VI. Römisches Getreidefeld

Wir bearbeiten gemeinsam ein kleines Getreidefeld von der Aussaat im März bis zur Ernte im Juli. Anschließend können Dinkel, Emmer und Spelzweizen gedroschen, dedarrt, geworfen und gemahlen werden. Es entstehen keine Kosten.



**RÖMERKELLER
OBERRIEXINGEN**

Weilerstraße 14
71739 Oberriexingen
www.oberriexingen.de

Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums
Baden-Württemberg, www.konstanz.alm-bw.de



Öffnungszeiten: sonntags 14-17 Uhr
und nach Vereinbarung

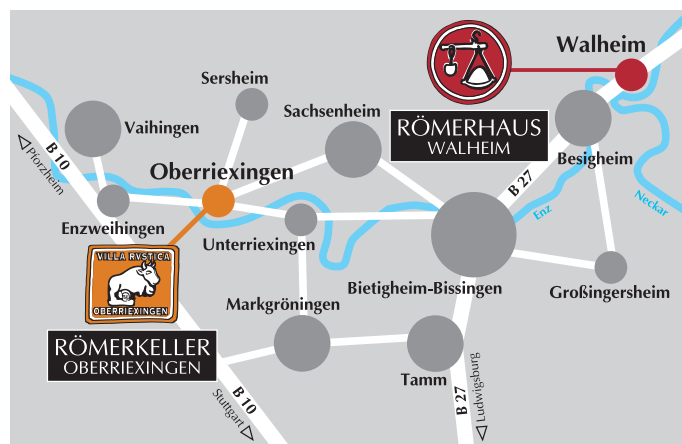
Eintritt: 1 Sesterz in die Spendenkasse

Führungen: Führungen und Aktionen auf
Anfrage

Anmeldung: Bürgermeisteramt Oberriexingen
Tel. 07042-90920
Fax 07042-90919
eMail rathaus@oberriexingen.de

Anfahrt mit dem PKW: siehe Plan
Mit öffentlichem Nahverkehr: Busverbindungen ab den
Bahnhöfen Asperg, Sachsenheim und Vaihingen/Enz.
Haltestelle: Mörikestraße. Weitere Infos unter: www.vvs.de

Fotografien: WLM, Stuttgart; C. Karow, Stuttgart; Gestaltung: www.twm-design.de



Viehwirtschaft, Vermarktung und die Macht der Götter

Römisches Erleben Führungs- und Aktionsprogramm



Zweigmuseum des Archäologischen
Landesmuseums Baden-Württemberg



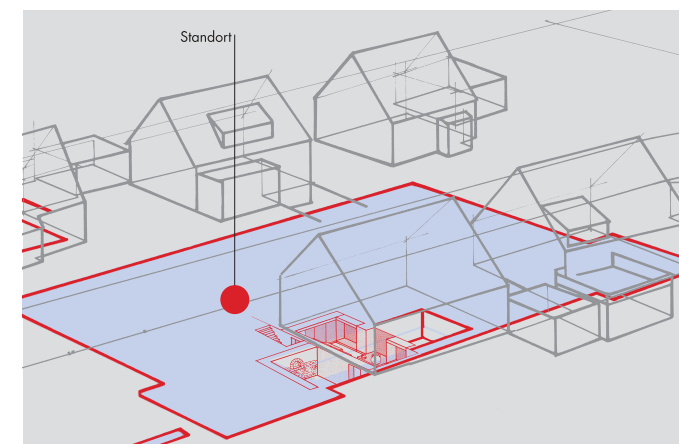
Das Museum im Römerkeller

Das Museum im Untergeschoss eines Einfamilienhauses besteht aus dem originalen Römerkeller und dem modern gestalteten Ausstellungsraum. Hier erhält der Besucher Informationen über die ländliche Besiedlung Südwestdeutschlands in der Römerzeit, die Wirtschaftsweise der römischen Landgüter und die ökologischen Veränderungen der Agrarlandschaft zwischen dem 1. und 3. Jh. n. Chr.

Die Originalfunde in den Vitrinen zeigen Geräte und Werkzeuge zu Ackerbau und Viehzucht sowie eine Sammlung von Kultbildern ländlicher Gottheiten.

Pflugmodelle von der Jungsteinzeit bis zum 20. Jahrhundert demonstrieren den Wandel von Feldarbeit und Agrarlandschaft.

Frei aufgestellte Nachbildungen wie Kuhglocken, eine Getreidemühle, eine Ölamphore und vieles mehr, laden zum „Begreifen“ des römischen Alltags ein.

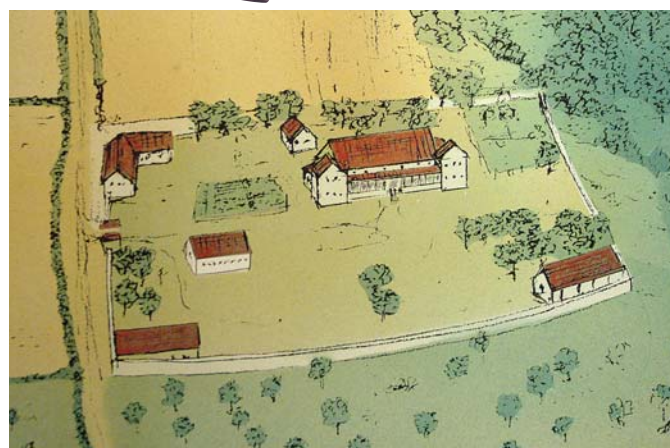




Die Villa rustica
von Oberriexingen

Die Villa rustica von Oberriexingen war eine von zahlreichen landwirtschaftlichen Betrieben im Enztal. Diese lagen in der Regel am Hang zwischen den Feldfluren und den feuchten Talauen, die als Weideflächen genutzt wurden.

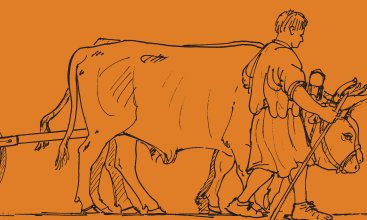
Der original erhaltene Keller lag unter dem offenen Säulengang (portikus) des Herrenhauses. Dieses war insgesamt 40 x 25 m groß und blickte mit seiner von zwei Ecktürmen gerahmten Hauptfront nach Süden in das Enztal. Auf dem ummauerten Hofareal standen weitere Wirtschaftsgebäude wie Scheunen, Ställe und Gesindeunterkünfte.



Aus römischen Landen
frisch auf den Markt –
Von Oberriexingen nach
Walheim

Die fruchtbaren Lössböden im Enztal eigneten sich besonders gut für den Getreideanbau. Besonders beliebt waren die robusten Spelzgetreidearten wie Dinkel, Emmer und Einkorn. Daneben betrieb man sicher auch Milchviehhaltung und Viehmast.

Die landwirtschaftlichen Produkte konnten auf der Enz abwärts bis nach Walheim transportiert werden, wo sie entweder auf dem Markt verkauft oder auf dem Neckar weiter verhandelt wurden.



Illustrationen:
© Burkard Pfeifroth, Reutlingen



Römisches Erleben für Erwachsene

Würzen und backen Sie Ihr Mostbrot im römischen Backofen.

Während Ihr Brot knusprig bräunt, zeigen wir Ihnen den Römischen Weinkeller mit dem „2-ochsenstarken“ römischen Pflug, erklären Ihnen, wie man vor knapp 2000 Jahren in Oberriexingen Gewinne statt in Aktien in Land und einem stattlichen Gutshof anlegte und führen Sie in die Technik des „energielosen Kühlschranks“ ein.

Römisches „Marketing“ kümmerte sich nicht nur um Infrastruktur, Märkte und Verbraucher, sondern auch um die vertragliche Absicherung mit den entsprechenden Göttern.

Anschließend servieren wir im rustikalen Ambiente des Weinkellers römischen „Mulsum“ – dazu kosten Sie Ihr frisch duftendes Brot.



Römisches Erleben für
Erwachsene:

einschließlich Führung
Dauer: bis zu 2 Stunden
Gruppengröße: bis zu 30 Pers.
Preis: 60,-€
+ Kosten für Wein und Mulsum
nur Führung
Dauer: bis zu 1 Stunde
Gruppengröße: bis zu 30 Pers.
Preis: 30,-€
(Kostüm-Führung möglich)



Kindergeburtstag im Römerkeller

Feier deinen Geburtstag bei uns in der Römerzeit! Die vilica vom Gutshof zeigt euch die römischen Geräte, die Arbeiten und die Götter. Das Geburtstagskind hat ausgewählt, was ihr anschließend Römisches erleben wollt. Zwischendurch stärkt ihr euch an römischen „Süßigkeiten“.

Auf das Geburtstagskind wartet ein kleines Geschenk.



einschließlich Führung
Dauer: bis zu 2 Stunden
Gruppengröße: bis zu 15 Kinder
Alter: ab 5 Jahren
Preis: 60,-€ + Kosten
für Bastelmateriale



Römisches Erleben für Kinder:
einschließlich Führung
Dauer: bis zu 2 Stunden
Gruppengröße: bis zu 30 Kinder
Preis: 50,-€ Schulkasse
(Kostüm-Führung möglich)